



HEIMATVEREIN VILSBIBURG

An die
Mitglieder und Freunde
des Heimatvereins Vilsbiburg

Vilsbiburg, im Februar 2020

Rundschreiben Nr. 49

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins Vilsbiburg,

Wieder haben wir ereignisreiche Monate hinter uns. Allen Aktiven, die Dienstag für Dienstag ihre Zeit in die Vereinsarbeit einbringen, darf ich von Herzen Danke sagen. Und natürlich auch den „altgedienten“ Urgesteinen, die es nie müde werden, uns weiter mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Stellvertretend seien hier Bert Grasmann und Peter Barteit genannt.

Unserer Museumsleiterin Annika Janßen gebührt dankbare Anerkennung für ihre Arbeit und ihr charmantes Wirken. Besonders die „Leuchtturmtage“ - der internationale Museumstag und der Tag des offenen Denkmals - und vor allem die Sonderausstellung Oha! H₂O – Vilsbiburg und das Wasser möchte ich herausheben. Ihre Arbeit, ihr Wirken darf getrost als großer Gewinn und nahtlose Weiterführung der Arbeit im Sinne ihres Vorgängers bezeichnet werden.

Auch in diesem Rundschreiben erhalten Sie wieder eine Zusammenstellung von Zahlen, Daten und Fakten, einen Rückblick auf die letzten 12 und eine Vorausschau auf die kommenden 12 Monate.

Mit diesem Rundschreiben informieren wir über folgende Themen:

- **Rückblick auf das Vereinsjahr 2019**
- **Bericht aus dem Heimatmuseum**
- **Das Jahresprogramm 2020**
- **Mitgliederstand und Finanzlage des Vereins**
- **Anlagen I und II: Spenden, Zuschüsse und Schenkungen, über die wir uns auch im vergangenen Jahr freuen durften**
- **Als Anlage III ist die Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung vom 12. März 2019 angefügt**



Das Vereinsjahr 2019 ...

... wurde am 12. März mit der Mitgliederversammlung eröffnet. Dieses Jahr standen keine Wahlen an. Vorsitzender Stephan Priller berichtete kurz über die Tätigkeiten des Vereins, Kassier Günter Staudinger berichtete über die Finanzen des Vereins.

Der Revisionsbericht der Kassenprüfer, vorgetragen vom Schriftführer Rudolf Stadlöder, bescheinigte eine korrekte Kassenführung. Anschließend stellte Annika Janßen ihre Tätigkeiten und Projekte als Museumsleiterin vor.

Anschließend übernahm Dekan Johan Schober den Vortrag, der zu jeder Mitgliedsversammlung gehört. Mit großem Detailwissen und nicht minder großer Begeisterung widmete er sich der Herkunft und dem Ursprung von Ortsnamen im Altlandkreis.



Autorenlesung von Peter Weber am 24. Januar 2019 „Kindheit, Krieg und neue Heimat“

Am Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 beherbergte die Stadt Vilsbiburg zahlreiche Flüchtlinge und Heimatlose. Unter ihnen befand sich auch die Familie von Peter Weber, die sich zuvor mehr als ein Jahr auf der Flucht aus ihrer Heimatstadt „Gertianosch“ befand.

Das Schicksal der Familie ist Thema des 2018 veröffentlichten und heute vorgestellten Buches. Gemeinsam mit seinem älteren Bruder erzählt Weber darin von den Lebenserinnerungen der Familie, die nach der beschwerlichen Flucht 1945 in Gassau bei Bonbruck erstmals sesshaft werden konnte.



Sonderausstellung „Baudenkmalpflege im Landkreis Landshut“

Die von der Kreisarchäologie Landshut ausgearbeitete Wanderausstellung machte ab dem 28. März 2019 auch in Vilsbiburg Station.

Auf großes Interessant vor allem die in unserer unmittelbaren Umgebung gelungenen Sanierungen von Baudenkmalern, die auf zahlreichen Postern dargestellt waren.



Internationaler Museumstag am 19. Mai 2019 „Museum - Zukunft lebendiger Traditionen“



Wir widmen uns an diesem Internationalen Museumstag zwei schönen und wichtigen - fast schon verschwundenen Kulturtechniken, die auch in unserem Museum eine Rolle spielen: Eine Entdeckungsreise durch die Welt der historischen Milchverarbeitung sowie das eigenhändige Fertigen von Holzspielzeugen. Dieser Einladung sind viele kleine und große Interessierte gefolgt. Die Angebote des Museums wurden gut angenommen.

Eröffnung der Sonderausstellung „Oha! H₂O - Vilsbiburg und das Wasser“ am 1. Juni 2019

In Zeiten wachsenden Umweltbewusstseins und in dem Wissen um das runde Jubiläum der zentralen Wasserversorgung in Vilsbiburg suchten sich Museumsleitung und Vorstandschaft dieses Thema für die Sonderausstellung aus.

Mit einem Fachvortrag zum Thema Hygiene und Wasserversorgung auf dem Land machte Dr. Martin Ortmeier, Museumsleiter des Freilichtmuseums Massing die besonders mühsamen Aspekte des Themas wieder gegenwärtig.

Museumsleiterin Annika Janßen stellte das Ausstellungskonzept und das Begleitbuch, Band 21 der Reihe „Vilsbiburger Museumsschriften“, vor. Die musikalische Umrahmung übernahm die Gruppe Quando.





Dreifaltigkeitsmesse

In unserer Spitalkirche am Samstag, den 15. Juni 2019 feierten wir die Dreifaltigkeitsmesse.

Tag des offenen Denkmals

Unter dem Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ fand am 8. September 2019 der Tag des offenen Denkmals statt. In drei themengleichen Stadtrundgängen am Stadtplatz und einem Rundgang zur Gräberarchitektur und Friedhofsgeschichte führte das Team des Heimatvereins für den Altlandkreis Vilsbiburg e.V. mehr als 120 Gäste durch die Stadt Vilsbiburg. Bei strömendem Regen gelang eine schöne Veranstaltung, die von vielen Rundgängern bei Kaffee und Kuchen im und am Museum ihren Abschluss fand.



Heimatafahrt am 22. September 2019



Die Jahresfahrt des Heimatverein Vilsbiburg unter dem Motto: Auf den Spuren unserer Geschichte vor der Haustüre, führte zum Schloß Neufraunhofen, zum Museum Altdorf und zur Kirche Heilig Blut bei Landshut.

Musik im Museum

Das Ensemble „Fräulein Kitty und die Spitzbub'n“ gastierten am Donnerstag den 3. Oktober 2019 im Heimatmuseum.

Und zum zweitenmal gab es zur Sonderausstellung am 20. Oktober eine musikalische Führung mit den musikalischen Freunden unter der Leitung von Fr. Alexandra Priller. Hier wurden die zahlreichen Gäste nicht nur als Zuhörer gefordert, sondern zum Mitmachen animiert. Sehr zur Freude der Chorregentin und der Besucher!





Im Rahmen der „**Vilsbiburger Einkaufsnacht**“ öffneten wir am 08. November die Museumstüren. Neben der Möglichkeit, sich die diversen Abteilungen anzusehen, boten wir den Besuchern wieder unter dem Titel „Vilsbiburger Film-Fetzer!“ etwas Besonderes. Unser Mitglied Hans Hillinger zeigte einen kleinen Teil an Filmen und Sequenzen aus der Archiv-Schatztruhe, die vom früheren 2. Vorsitzenden Günter Knaus gesammelt, archiviert und auch oft selbstgedreht worden waren.

Katharinenmesse

In unserer Spitalkirche zelebrierte am Samstag, 23. November 2019 Pfr. Peter König die Katharinen-Messe.



Bericht aus dem Heimatmuseum

Statistik

Das Heimatmuseum Vilsbiburg – Kröninger Hafnermuseum hatte 2019 an 115 Tagen regulär geöffnet. Es wurden 30 Sonderführungen gebucht, häufig außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Neben 14 Führungen für private, gemischte Besuchergruppen wurden 18 Gruppen aus Schulen durch die Sonderausstellung und die Hafnereiabteilung geführt (2018: 27) . Insgesamt belief sich die Besucherzahl 2019 auf 2.483, das zweite Halbjahr mit der neuen Sonderausstellung „H₂O“ war besonders besucherstark.

Kinder und Jugendliche - Museumspädagogik

Insgesamt 18 Schulklassen besuchten das Museum 2019. Erfreulich ist dabei, dass neben den neun Klassen von Vilsbiburger Schulen auch neun Klassen aus den umliegenden Gemeinden zu uns kamen. Thematisch beschäftigten sich die Gruppen den beiden Sonderausstellungen „Für Gott und die Menschen - Ordensgemeinschaften in Vilsbiburg“ und „Oha! H₂O - Vilsbiburg und das Wasser“ sowie mit der Geschichte der Hafnerei und Ziegelfabrikation.

Für eine Gruppe mit Schülern des MMG Vilsbiburg wurde darüber hinaus im Rahmen der Projekttage im Juli 2019 erstmals ein sogenanntes Peer-to-Peer-Format angeboten. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiteten eine Führung für Jüngere und Gleichaltrige, die sie anschließend vor einer Klasse der Grundschule Vilsbiburg und Gästen aus den Reihen des Heimatvereins präsentierten.



2019 ist das Heimatmuseum mobil geworden. In einem Schulprojekt zum Ersten Weltkrieg besuchte Annika Janßen alle neunten Klassen der Realschule Vilsbiburg. Der eigens zusammengestellte Museumskoffer enthielt originale und reproduzierte Archivalien aus Vilsbiburger Beständen, die von den Jugendlichen unter verschiedenen lokalhistorischen Fragestellungen selbst ausgewertet wurden. Das Projekt wird in 2020 fortgeführt.

Begleitprogramm Sonderausstellung

Die aktuelle Sonderausstellung zum Thema Wasser wird seit Sommer 2019 mit verschiedenen Veranstaltungen begleitet. Sowohl die Stadtführung als auch die Führungen im Museum waren große Erfolge. Ein besonderes Highlight war der vom Museum in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Vilsbiburg durchgeführte Wasserflaschenwettbewerb. Unter den 72 Einsendungen von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter machte ein liebenswert-gefährlicher Fisch das Rennen. Der Entwurf von Andreas Galler wurde auf 100 Glasflaschen graviert.

Ausblick auf die neue Jahresausstellung

Im Heimatmuseum Vilsbiburg werden den Themen Nahrungsmittelgewerbe und Gastronomie verschiedene Räume gewidmet und rufen regelmäßig schöne Erinnerungen bei den Vilsbiburgern hervor (Aktienbrauerei!). Dabei berücksichtigen die Abteilungen jeweils das Thema der handwerklichen Produktion oder des außerhäuslichen Konsums.

In der Sonderausstellung **„Auf die Teller geschaut! Koch- und Tischkultur im Wandel der Zeit“** wird der kochende, schlemmende aber auch der darbende Mensch sowie Geschirr, Küche und Esstisch der Familien in den Fokus rücken.

Ein besonderer Stellenwert, als „Ausstellung in der Ausstellung“, wird den Objekten des Keramikprojektes „VR-Bank“ zugewiesen. Sie ermöglichen Erkenntnisse über Speisenauswahl, Vorratshaltung und die Nutzung von Öfen im Stadtkern. Außerdem ermöglichen sie einen Einblick ins spätmittelalterliche Vilsbiburg und präsentieren einen Ausschnitt archäologischer Erkenntnisse des letzten Jahrzehnts.



Das Jahresprogramm 2020



Dienstag, 10. März 2020

um 19:30 Uhr

Jahresversammlung des Heimatvereins

mit einem Vortrag von Dr. Mario Tamme

„Historische Kriminalfälle in Landshut vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert“

Samstag, 25. April 2020
13.00 Uhr

Führung zur Flugzeug-Absturzstelle bei Piesenkofen



Sonntag, 17. Mai 2020
ab 14.00 Uhr, Eintritt frei

Internationaler Museumstag

„Das Museum für alle: Museen für Vielfalt und Inklusion“



**INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG**

Gefördert von 

Samstag, 6. Juni 2020
19.00 Uhr

Dreifaltigkeitsmesse



Samstag, 20. Juni 2020
10.00 Uhr

Eröffnung Sonderausstellung

„Auf die Teller geschaut! Koch- und Tischkultur im Wandel der Zeit“



Sonntag, 13. September 2020
ab 14.00 Uhr, Eintritt frei

Tag des offenen Denkmals

„Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken.“

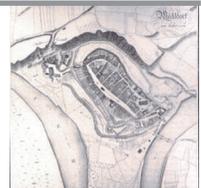


Sonntag, 20. September 2020
Abfahrt 12:00 Uhr bei der Stadthalle

Heimatfahrt

Auch in diesem Jahr hat unser Mitglied Peter Käser wieder eine Heimatfahrt für die Mitglieder des Heimatvereins geplant.

Das Ziel ist in diesem Jahr Mühldorf .



Samstag, 23. November 2020
19:00 Uhr

Katharinenmesse



Mitgliederstand und Finanzlage des Vereins

Seit der Veröffentlichung des letzten Rundschreibens mussten wir uns wieder von einigen treuen Mitgliedern für immer verabschieden.

In Dankbarkeit gedenken wir

**Erna Michalski + Georg Eisenhink + Gudrun Koppenstätter +
Valentin Birnkammer + Hartmut Heilmeier + Karin Sonnweber +
Georgine Balk + Elisabeth Przybilla + Josef Geilersdorfer + Heinz Loher
+ Franz Grötzinger**

Durch die Todesfälle und weitere Austritte hat sich die Mitgliederzahl weiter etwas gesenkt.

Am 31.12.2019 hatte der Heimatverein 544 Mitgliedschaften. Darin enthalten sind auch Kommunen, Unternehmen oder Vereine und Partnermitgliedschaften (eine Form der Zugehörigkeit, bei der zwei Personen unter einer Adresse Einladungen, Rundschreiben usw. nur in einfacher Ausfertigung erhalten)

Auch weiterhin erhält jeder Neuaufgenommene von uns als Begrüßungsgeschenk eine Ausgabe aus der Reihe der Vilsbiburger Museumsschriften.

In unserer Datei befinden sich sehr viele Mitglieder, die dem Heimatverein schon über Jahrzehnte die Treue halten. Diesen sei an dieser Stelle für ihre Treue zu unserem Verein gedankt.

So erfreulich diese Verbundenheit ist, so sorgenvoll sehen wir den Rückgang jüngerer Mitglieder. Deswegen möchten wir es nicht versäumen, Werbung für aktive und passive Mitgliedschaften zu machen. Und die beste Werbung ist immer noch Mundpropaganda. Also: macht fleißig Werbung!!!

Der Kassenbericht

von Günter Staudinger für das Jahr 2019 listet die Einnahmen und Ausgaben auf. Auch im vergangenen Jahr wurde weiter daran gearbeitet, eine Grundlage zu schaffen, die auch in Zukunft spannende Projekte ermöglichen. Weiter in Planung ist z.B. ein Audio-Guide, den jeder Nutzer über sein Smartphone nutzen kann.

Dass dies trotz der Niedrigzinspolitik und den deswegen fehlenden Erträgen aus der Benedikt-Auer-Stiftung möglich ist, darf als ermutigendes Zeichen für die Vereinsarbeit gesehen werden.

Dank allen Privatpersonen und Firmen, durch deren ungebrochene Spendenbereitschaft neben den Mitgliederbeiträgen weitere Einnahmen zu verzeichnen waren.

Kassenbericht für das Jahr 2019

Übertrag aus dem Jahr 2018	€ 43.710,20
Einnahmen 2019	
1. Mitgliedsbeiträge	€ 4.665,64
2. Spenden und Zuschüsse	€ 5.810,75
3. Einnahmen aus Veranstaltungen	€ 958,45
4. Museumskasse und kleinere Spenden	€ 1.854,30
5. Bücherverkauf	€ 2.059,25
6. Zinsen	€ 0,44
7. Sonstiges (f. Fotos u. Kopien)	€ 00,00
Summe Einnahmen 2019	€ 59.059,03
Ausgaben 2019	
1. Publikationen	€ 8.750,73
2. Veranstaltungen	€ 2.811,78
3. Werbung	€ 490,07
4. Ankauf, Archivmaterial, Fachliteratur, Restaurationen	€ 2.094,66
5. Reisekosten, Kilometerentschädigung	€ 100,80
6. Telefon und Porto	€ 346,38
7. Bürobedarf, Versicherung f. Mitarbeiter, Reinigung von Museum und Arbeitsräumen	€ 5.376,71
8. Rückbuchungen von Mitgliedsbeiträgen	€ 11,35
Summe Ausgaben 2019	€ 19.982,48
Einnahmen 2019	€ 59.059,03
Ausgaben 2019	./. € 19.982,48
Guthaben per 31.12.2019	€ 39.076,55

Dieser Betrag liegt auf den Konten des Heimatvereins bei der Sparkasse Vilsbiburg und der VR-Bank Vilsbiburg.
Vilsbiburg, 12. Januar 2020

Wir von der Vorstandschaft des Heimatvereins hoffen, alle unsere Mitglieder in gewohnter Weise offen und transparent mit allen notwendigen Informationen über das Wirken des Vereins versorgt haben. Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung. Sollte trotzdem etwas unklar bleiben: Fragen Sie uns.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Priller
Vorsitzender

Fritz Lingott
Stellvertretender Vorsitzender

Annika Janßen
Museumsleiterin

Günter Staudinger
Kassenverwalter

Rudolf Stadlöder
Schriftführer

im Namen aller Mitglieder des Museumsteams

Anlage I

Auch im Rechnungsjahr 2019 erhielten wir erfreulich viele Spenden und Zuschüsse.

Im Zuge des Inkrafttretens der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom Mai 2018 sehen wir uns gezwungen, bei Geldspenden von Privatpersonen keine Namen mehr zu veröffentlichen. Das Einholen der schriftlichen Zustimmung zur Veröffentlichung hätte doch einen sehr hohen Zeitaufwand bedeutet.

Wir danken jedenfalls von ganzem Herzen jeder/m einzelnen Spender/in - egal ob es sich um Kleinbeträge, größere Summen oder andere Spendenformen handelt.

Insgesamt freuen wir uns über Spenden in der Gesamthöhe von	5.320,00 Euro
Spenden anlässlich des Todes von Traudl Zollner	1.140,00 Euro
Spenden über das Jahr verteilt	4.180,00 Euro

Darin enthalten sind Spenden von folgenden Firmen und Institutionen, denen wir an dieser Stelle ausdrücklich danken:

Fa. Flottweg	500,00 Euro
Sozialfonds Rotary Club Vilsbiburg	500,00 Euro
Fa. Dräxlmaier	250,00 Euro
Sparkasse Landshut	1.250,00 Euro
VR-Bank Isar Vils eG	250,00 Euro

Anlage II

Schenkungen an das Heimatmuseum Vilsbiburg 2019

Allen Spendern und Stiftern sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Zigarettenbilderalbum 1920/1930 „Die Welt in Bildern. Album 3“; 1 Amtsblatt für die Gemeinden des kgl. Bezirksamtes Vilsbiburg März 1895; Military Government Gazette. Detachment H -309 Vilsbiburg / Amtliches Nachrichtenblatt für Stadt und Landkreis Vilsbiburg. 9. November 1945; 12. Oktober 1945; 27. Juli 1945; Karte des Bezirksamtes Vilsbiburg um 1920; Atlas von Josefini Kirnberger (Atlas für bayerische Volksschulen. Kleine Ausgabe), um 1910; F. W. Putzgers Historischer Schul-Atlas, 1910; 1 Foto Liebfrauenfestspiel. Linz 1923; 1 Schülerinnenfoto, vor der Pfarrkirche; 5 Fotos um 1950, Dr. Ach, Dr. Hartmann und andere, darin: 2 Bilder OP-Saal; Kopie von Bayerische Ostmark 24.12.1940; 2 Versicherungsurkunden Bayerische Versicherungsbank, Haftpflicht, Josef Kirnberger, Schmiedemeister, 1929; Lehrvertrag, 1926, für Hans Kirnberger bei seinem Vater Josef Kirnberger; handschriftliche Vorschriftensammlung 7. Battr./ Art. Regt. 7; Broschüre „Zweitausend Jahre Deutsche Kultur. Festzug am Tag der Deutschen Kunst zu München 1938“; Broschüre „Fingerzeige für die Gesetzes- und Amtssprache“, 1930; Broschüre „Tag der Deutschen Kunst 1938. 8. bis 10. Juli zu München“; Postkartenalbum Fanny Stöberl, um 1900/1910; Buch „Beiträge zur Geschichte des Marktes Vilsbiburg“, 1923; Broschüre „Satzungen der Kleinwohnungsbaugenossenschaft Vilsbiburg“, 1920; Broschüre „Satzung für das Frontkriegerheim Vilsbiburg“ von Kirnberger Josef, undatiert; Broschüre „Satzungen der Schmiede-Zwangsinnung Vilsbiburg“, undatiert; Poesiealbum 1933 von Maria Kirnberger; Buch „Vilsbiburg und sein Liebfrauenfestspiel“ von Michael Huber O.S.B., 1924; Persönliche Buchhaltung von Josef Kirnberger, um 1935; Geheft: Krankenhausmaterial 1949 bis 1957, nach Jahrgängen sortiert; Konvolut Vereins-, Wallfahrts- und Jubiläumsabzeichen; Fotopostkarten (vor allem rund um die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt); Stadtplan Vilsbiburg von 1982, Maßstab 1:5000, Landshuter Kurier, Amtliche Tageszeitung des Gaues Bayreuth der NSDAB für das Gebiet Landshut, Mainburg, Rottenburg und Vilsbiburg, Ausgaben: Jahrgang 1944, Nr. 306 von Samstag/Sonntag, 30./31. Dezember 1944; Jahrgang 1945, Nr. 2 von Mittwoch, 3. Januar 1945; Einzelblatt Isar-Post von Donnerstag, den 9. Juni 1949, Seiten 4 und umseitig 9; Vilsbiburger Anzeiger, Heimatblatt für Vilsbiburg, Geisenhausen, Gerzen, Frontenhausen, Velden, Holzland, Vils- und Binatal; Nr. 49, 74. Jahrgang von Mittwoch, 26. April 1950; Bauplan-Duplikat Wohnhausbau Kögl, Georg (Untere Stadt 12), 19.6.1937; Bauplan-Duplikat Umbau Kögl, Georg (daselbst), 22.8.1960; 4 Fotos Totenbilder (unbekannte Frau, „Onkel Franz Bergmeier/ Greimel“, 2 x Ordensschwester auf Papier, 1 x gerahmt); 1 x Ordensschwester (auf Pappe gezogen, sepia, unbekannt); 2 x Frauenportraits, einmal in schwarzer Tracht vor Studiokulisse, einmal vor Haustür, unbekannt); 1 x Hochzeitsfoto (Fotostudio J. Schram Vilsbiburg, vermutlich 1900-1920, auf Pappe gezogen); 2 x Ordensschwestern (1 x zwei Schwestern mit Gebetbüchern, 1 x Schwester mit Krone vor Naturkulisse); 1 x Soldatenfriedhof Erster Weltkrieg, umseitig beschriftet: „Heldenfriedhof Vilsbiburg“; 2 x Sterbebilder: (Karl Josef Grillmaier, 1959 gest.; Joseph Feichtner, 1921 gest.); Kronseder, Otto (1915): Chronik des Weltkrieges 1914-15. Die wichtigsten Ereignisse des Ersten Kriegsjahres umfassend.

Anlage III

Niederschrift der Mitgliederversammlung am 12. März 2019

Niederschrift

über die ordentliche Mitgliederversammlung des Heimatvereins für den Alt-Landkreis Vilsbiburg e.V. am Dienstag, 12. März 2019 in der Kolpinggaststätte Vilsbiburg

Die Einladung erfolgte termingerecht schriftlich unter Angabe der Tagesordnung sowie durch Veröffentlichung in der „Vilsbiburger Zeitung“

Beginn der Versammlung: 19.35 Uhr

Die Versammlung wurde vom Vorsitzender Stephan Priller geleitet.

Anwesenheit: Siehe beiliegende Liste (71 Mitglieder, 11 Gäste), Lambert Grasman wegen Krankheit entschuldigt.

Die Versammlung ist beschlussfähig

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung und gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Regularien
2. Kurzberichte über Vereinsarbeit, Museum, Kasse und Kassenrevision
3. Höhe und Fälligkeit des Mitgliedsbeitrages 2018
4. Jahresprogramm für 2018
5. Wünsche/Anträge

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende eröffnete die Versammlung. Der Vorsitzende begrüßte die erschienen Mitglieder und Gäste, unter Ihnen Dritter Bürgermeister Rudolf Lehner auch als Vertreter des Landrates, die Stadträte Bauer und Hiller, den Kreisrat Meier, vom Rotary-Club die Herrn Stetter und Zorn, Kreisheimatpfleger Barteit. Von den befreundeten Heimatforschern die Herren Jani, Lohr und Peter Weber. Als Vertreter der Presse Herrn Betz von der Vilsbiburger Zeitung. Den Referenten Pfarrer Schober aus Adlkofen und Pater Gassner von der Bergkirche, sowie Altbürgermeister und Ehrenmitglied Josef Billinger.

Die Niederschrift der letztjährigen Versammlung war im Rundschreiben Nr. 48 veröffentlicht worden, Einwände dagegen wurden nicht erhoben.

Bürgermeister und Stellvertretender Landrat Lehner richtete die Grüße von Bürgermeister Haider und Landrat Dreier aus. Er erklärte in seinem Grußwort, dass er gern zur Versammlung gekommen ist, da der Heimatverein ein wichtiger Verein ist was durch die zahlreiche Anwesenheit der Gäste unterstrichen wird. Das Museum und auch der Verein werden durch das neue Team auf einem erfolgreichen Weg weitergeführt.

Vorsitzender Priller bedankte sich bei Bürgermeister Lehner für das Grußwort und die gute Zusammenarbeit in Vergangenheit und hoffte dies auch für die Zukunft.

Zu TOP 2:

Vorsitzender Priller verwies in seinem Kurzbericht über die Vereinsarbeit auf die ausführliche Version im Rundschreiben Nr. 48. Er will nur einige Termine kurz ansprechen.

Das Jahr begann mit der Versammlung und Neuwahlen am 20.3.2018. Beim Internationalen Museumstag wurde ein Familientag mit Seifenbasteln veranstaltet. Am 16.6. bei der Eröffnung der Sonderausstellung, wunderte das 10 Orden in Vilsbiburg tätig waren. Beim Tag des offenen Denkmals am 9. Sept. drängten sich über 500 Leute um den Turm zu besichtigen. Die Heimatfahrt führte am 23. Sept. nach Ortenburg und war von Peter Käser bestens organisiert. Außerdem war die Einkaufsnacht, Katharinenmesse und Autorenlesung von Peter Weber.

Museumsleiterin Janßen berichtete, dass das Museum an 113 Tagen geöffnet war und 3.285 Besucher kamen. Es gab 52 Sonderführungen, die sich auf 25 Besuchergruppen und 27 Schulklassen oder Kitas verteilten.

Die Schenkungen gingen von Schreinerwerkzeug über archäologische Bodenfunde bis zu landwirtschaftliche Geräte. Sie hat im letzten Jahr verstärkt museumspädagogisch mit den Schülern gearbeitet. Ein Angebot für Senioren mit praktischen Arbeiten wurde gemacht. Im Rahmenprogramm zur Sonderausstellung wurden zwei Stadtrundgänge durchgeführt. Eine 5 cm große Spardose wurde zum Wettbewerb 100 Heimatschätze des Bayerischen Heimatministeriums angemeldet und angenommen. Zum Abschluss verwies die Museumsleiterin auf die neue Sonderausstellung zum Thema Wasser wegen des 100jährigen Jubiläums der zentralen Wasserversorgung in Vilsbiburg.

Kassenverwalter Günter Staudinger erstattete den Kassenbericht, mit folgenden Zahlen:

Bestand am 31.12.2017 – Übertrag auf 2018	37.376,48 €
Einnahmen 2018	23.078,71 €
<u>Ausgaben 2018</u>	<u>16.744,99 €</u>
Guthaben am 31.12.2017	43.710,20 €

Der von Schriftführer Stadlöder vorgetragene Revisionsbericht, des Kassenprüfers Herman Mayr, bescheinigte dem Kassenverwalter eine einwandfreie Kassenführung. In der Niederschrift war ein Schreibfehler.

Die Versammlung erteilte dem Kassenverwalter und der Vorstandschaft einstimmig Entlastung.

Wortmeldungen zu den Berichten gab es nicht.

Zu TOP 3:

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschloss die Versammlung einstimmig, den Jahresbeitrag 2019 unverändert festzusetzen:

Einzel-Mitgliedschaft	€ 10,00
Partner-Mitgliedschaft	€ 15,00
Fälligkeit im April 2019	

Der Beitrag wurde Einstimmig festgelegt.

Im Anschluss an den Beschluss über den Jahresbeitrag fügte der Vorsitzende das Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder des Heimatvereins in die Tagesordnung ein.

Zu TOP 4:

Der Vorsitzende verwies hinsichtlich der in diesem Jahr anstehenden Termine auf das Rundschreiben Nr. 48.

Besonders wies er auf den Internationalen Museumstag am 19.Mai hin, an dem wieder ein Familien-Nachmittag mit den Themen Milchverarbeitung und Herstellen von Holzspielzeug veranstaltet werden soll.

Zu TOP 5

Herr Zorn vom Rotary Club richtete die Besten Wünsche vom Präsidenten aus, der wegen eines Vortrages verhindert ist, und übergab einen Spendenscheck.

Der Vorsitzende bedankte sich für die Spende von 500 € und dankte bei der Gelegenheit auch der Sparkasse, VR-Bank und dem Landratsamt für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Ansonsten gab es zu dem Tagesordnungspunkt keine Meldungen.

Der Vorsitzende schloss den offiziellen Teil der Versammlung um 20.25 Uhr.

Diesem schloss sich ein Vortrag von Pfarrer Johann Schober mit dem Thema: „**Ortsnamenforschung, mit ausgewählten Ortsnamen der Stadt Vilsbiburg**“ an.

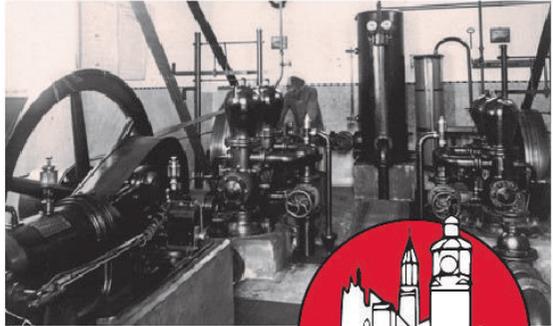
Die Versammlung endete um 22.30 Uhr.

Stephan Priller
Vorsitzender

Rudolf Stadlöder
Schriftführer

SONDERAUSSTELLUNG

vom 1. Juni 2019 bis 15. März 2020



Oha! H₂O - Vilsbiburg und das Wasser

Heimatmuseum Vilsbiburg ·
Kröninger Hafnermuseum



Die Sonderausstellung
„H₂O - Vilsbiburg und das Wasser“
ist letztmals am Sonntag, 15. März 2020
(Mittefastenmarkt) in der Zeit von 10 bis 16 Uhr
zu sehen. Bis dahin sind auch noch
Sonderführungen möglich.
Termine nimmt Museumsleiterin
Annika Janßen entgegen.
Tel. 08741/305 170
Email: janssen@vilsbiburg.de

Das Begleitbuch zur Sonderausstellung 2019/2020
und viele andere Publikationen können im
Buchhandel, an der Museumskasse oder
im Internet erworben werden.

www.museum-vilsbiburg.de

Impressum:

Herausgeber Heimatverein für den Alt-Landkreis Vilsbiburg e.V., Stadtplatz 39 – 40, 84137
Vilsbiburg, V.i.S.d.P. Stephan Priller, Vorsitzender, Tel. 08741/7898,
E-Mail: info@museum-vilsbiburg.de, Druck: DieDruckerei, Neustadt a. d. Aisch,
Auflage: 600 Exemplare, Redaktionsschluss: 3. Februar 2020